

13.05.2011 - 08:17 Uhr

EANS-News: LPKF mit Rekordauftragslage im ersten Quartal

Corporate News übermittelt durch euro adhoc. Für den Inhalt ist der Emittent/Meldungsgeber verantwortlich.

Quartalsbericht

Garbsen (euro adhoc) - Laserspezialist will langfristig weiter wachsen

Garbsen, 13. Mai 2011 - Die ersten drei Monate des laufenden Geschäftsjahres haben dem LPKF-Konzern Rekordwerte im Auftragseingang und im Auftragsbestand beschert. Auch wenn der Umsatz erwartungsgemäß die starken Vorjahreswerte nicht erreichen konnte, blickt das Unternehmen sehr optimistisch in die Zukunft und bestätigt die Ende März kommunizierte Gesamtjahresprognose.

Mit EUR 14,3 Mio. lag der Umsatz um 19 % unter dem Vorjahreswert, der bedingt durch einen Großauftrag ungewöhnlich hoch ausgefallen war. Das Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) fällt aufgrund der geschilderten Umsatzentwicklung mit 2,0 Mio. Euro rund 53 % schwächer aus als im Vorjahr. Die herausragenden Auftragszahlen sprechen eine andere Sprache. Der Auftragseingang legte von 17,8 Mio. Euro (Q1 2010) auf 28,9 Mio. Euro zu. Der Auftragsbestand erreichte mit einem Plus von 82,5 % auf 27,1 Mio. Euro ebenfalls einen Rekordwert.

Im ersten Quartal erhielt LPKF einen Großauftrag für Systeme zur Produktion von Solarzellen mit einem Volumen von knapp 7 Mio. Euro. "Wir sehen in diesem größten Auftrag unserer Firmengeschichte ein klares Signal für das Comeback des Solarmarktes", sagt Vorstandschef Dr. Ingo Bretthauer. "Als Spezialausrüster ist LPKF im Solarmarkt sehr gut aufgestellt. Wir wollen auch in diesem Segment weiter wachsen!"

LPKF verfügt über mehrere Geschäftsbereiche, die aufgrund ihrer Innovationskraft und der Marktsituation ein hohes Wachstumspotenzial aufweisen. Dennoch bleibt das Unternehmen bei seiner Prognose für das laufende Geschäftsjahr. "Nachdem wir 2010 den Umsatz um 60 % gesteigert haben, wollen wir jetzt eine solide Basis für weiteres Wachstum schaffen", sagt Bretthauer. "Deshalb steht für das laufende Geschäftsjahr der Ausbau der Kapazitäten im Fokus". Die erwartete EBIT-Marge für 2011 liegt zwischen 15 und 19 % bei einem etwa auf Vorjahresniveau liegenden Umsatz. Dabei bestehen Chancen für eine deutlich stärkere Geschäftsentwicklung durch weitere Großaufträge, die in der Planung nicht berücksichtigt sind. Für die Geschäftsjahre 2012 und 2013 rechnet der Vorstand in einem stabilen wirtschaftlichen Umfeld mit einem Umsatzwachstum von durchschnittlich rund 10 % pro Jahr und einem leichten Anstieg der EBIT-Marge.

Den Bericht zum 1. Quartal 2011 finden Sie im Internet unter www.lpkf.de.

Über LPKF Die LPKF Laser & Electronics AG hat sich auf die Herstellung von Lasersystemen zur Mikromaterialbearbeitung spezialisiert und ist dort weltweit in mehreren Bereichen führend. Das 1976 gegründete Unternehmen hat seinen Hauptsitz in Garbsen bei Hannover und ist durch Tochtergesellschaften und Vertretungen weltweit aktiv. LPKF beschäftigt weltweit rund 500 Mitarbeiter. Die Aktien der LPKF Laser & Electronics AG werden im Prime Standard der Frankfurter Börse gehandelt (ISIN 0006450000).

Ende der Mitteilung euro adhoc

Unternehmen: LPKF Laser & Electronics AG

Osteriede 7

D-30827 Garbsen

Telefon: +49(0)5131 7095 382

FAX: +49(0)5131 7095 90

Email: investorrelations@lpkf.de

WWW: <http://www.lpkf.de>

Branche: Elektronik

ISIN: DE0006450000
Indizes: CDAX, Prime All Share, Technology All Share
Börsen: Regulierter Markt/Prime Standard: Frankfurt, Freiverkehr: Berlin,
Hamburg, Stuttgart, Düsseldorf, Hannover, München
Sprache: Deutsch

Kontakt:

LPKF Laser & Electronics AG
Bettina Schäfer, Investor Relations
Tel: (05131) 7095-382

Branche: Elektronik
ISIN: DE0006450000
WKN: 645000
Index: CDAX, Prime All Share, Technology All Share
Börsen: Frankfurt / Regulierter Markt/Prime Standard
Berlin / Freiverkehr
Hamburg / Freiverkehr
Stuttgart / Freiverkehr
Düsseldorf / Freiverkehr
Hannover / Freiverkehr
München / Freiverkehr

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100004101/100624829> abgerufen werden.